

6. Spieltag

KSC Hainstadt - KC Rothenbergen 5939:5675

Mit einem Paukenschlag begann der Wettkampf, ein bestens aufgelegter Alexander Ankert trumpfte mit sagenhaften 1098 LP (410 im Abr.) auf. Sein Partner Thorsten Herzberger erzielte mit guten 966 Holz das gleiche Resultat wie sein direkter Gegenspieler. Plus 142 hieß es für die Mittelpaarung und auch hier glänzte ein Hai Srecko Vidakovic (1051) und sorgte dafür das der Vorsprung weiter anwuchs. Patrick Wissel (938) blieb auf Augeshöhe mit der Gegenseite. Auch beim Schlußpaar hatte ein Hai die Nase vorn und spielte das drittbeste Ergebnis in dieser Partie Christopher Götz (984), Jürgen Götz (902) konnte hier nicht mithalten, was aber an dem deutlichen Sieg nichts änderte. Am nächsten Samstag ist der Aufsteiger aus Oberafferbach zu Gast in Hainstadt.

KSC Hainstadt II - SKV Mühlheim 5481:5363

Mit der spielerischen Unterstützung des Sportwartes gelingt der 2.Mannschaft der langersehnte 1.Saisonsieg. Dabei lag man nach dem 1.Durchgang mit 95 LP hinten. Marvin Schwob (916) und Marcel Hamburger (861) konnten die Ergebnisse der Gäste nicht ausgleichen und alles sah so aus, als würden diese in diesem Spiel die Oberhand behalten. Darauf sah es jedoch schon besser aus. Patrick Schmitt (907) und Marcel Sinsel (911) drehten das Match auf Hainstädter Seite. Nach Durchgang 2 hatten die Haie mit 5 Holz die Führung übernommen. Nun lag es am Schlusspaar, den Vorsprung sicher ins Ziel zu bringen. Wolfgang Trajgerman (918) und Sportwart Thomas Sinnß (968) bauten die Führung sogar noch auf 118 LP aus. Der 1.Sieg der Saison war somit erspielt. Man hofft am 21.11 in Rothenbergen den Nächsten feiern zu können.

KSC Hainstadt III – SKV Hainhausen II 5135:5345

Gegen den Tabellenzweiten aus Hainhausen hatten die Hainstädter in diesem Spiel keine Chance. Alfred Jung (892) und Reiner Leps (851) waren zumindest über die ersten 150 Wurf dem Gegner auf Augenhöhe, dann wurde das Spielverhältnis jedoch sehr schnell deutlich. Mit einem Rückstand von 50 LP ging es in den 2.Durchgang. Mario Müller (378) und Marco Warnt (454) sowie Peter Link (845) versuchten den Rückstand einzuholen. Dem Gast gelang es jedoch die Führung seinerseits weiter auszubauen. 154 Holz Rückstand für Hainstadt. Werner Bauer (894) und Rolf Scheuermann (406), als auch der für ihn nach 100 Wurf eingewechselte Franz List (415), waren dem Gegner ebenfalls deutlich unterlegen. Hainhausen siegte letzten Endes mit einem Vorsprung von 210 LP. Nun sollte man als Neunter, im Kellerduell beim Achten aus Hanau, punkten.

SVS Griesheim – KSC Hainstadt 2447:2475

Bereits im 1.Durchgang hatten die Hainstädter ihre besten Ergebnisse. Karin Beez (424) und Karin Garcia (429) sorgten für eine 67 Holz Führung. Das Mittelpaar um Gaby Glock (397) und Eva Winter (423) konnte den Vorsprung ausbauen. 91 Holz nach Durchgang 2 waren schon deutlich genug, um zumindest an den Sieg zu glauben. Zwar spielte der Gastgeber einen starken 3.Durchgang (421 und 444 Leistungspunkte), der die Führung der Hainstädter noch einmal in Gefahr brachte, Renate Sendlbeck (420) und Nadine Doffin (382) konnten jedoch den Sieg sichern. Am Ende war es der 5. Sieg im 6. Spiel mit einer Differenz von 28 gegenüber Griesheim. Somit empfängt man den kommenden Gegner aus Bensheim mit besten Voraussetzungen.

7.Spieltag

SKC Höchst – KSC Hainstadt II 2418:2310

Schon nach 100 Wurf war klar, dass dieses Spiel für den Gast aus Hainstadt keinen hohen Sieg hervorbringen würde. Man geriet bereits im 1.Durchgang deutlich in Rückstand. Anna Bauer (388) und Elke Link (357) wehrten sich gegen den, in diesem Durchgang, sehr starken Gastgeber. Dennoch führten diese mit 113 LP. In den darauf folgenden Durchgängen lief es kaum besser. Petra Krämer (139) wurde nach 36 Wurf ausgewechselt und Hilde Ankert (229) kam für sie auf die Bahn. Jutta Näther-Doffin (370) vollendete Durchgang 2. Höchst baute seinen Vorsprung auf 159 LP aus. Das Schlußpaar um Jennifer Bürger-Doffin (405) und Eva-Maria Krammig (422) versuchte die Höhe der Niederlage noch einzudämmen. So standen am Ende 108 Holz zwischen Höchst und Hainstadt. Nach 2 Niederlagen werden die Mädels im kommenden Heimspiel, am 8.11 gegen Klein-Umstadt, alles geben um wieder zu siegen.